

# Inhalt

1	Einleitung und Hinführung . . . . .	1
1.1	<i>Status quaestionis</i> . . . . .	1
1.2	Fragestellung und Aufbau der Arbeit . . . . .	3
1.3	Forschungsstand . . . . .	5
1.3.1	Zu Augustins Trinitätstheologie . . . . .	5
1.3.2	Zu Augustins Predigtkorpus . . . . .	6
2	Methodische Grundlegung in der neueren Ritual- und Gedächtnisforschung . . . . .	9
2.1	Vorüberlegungen . . . . .	9
2.2	Ritual und Gedächtnis – Chancen und Grenzen der Ritual Studies . . . . .	10
2.2.1	Rituale als praktischer Glaube ( <i>practical belief</i> : Catherine Bell) . . . . .	11
2.2.1.1	Rituale als „Denken und Handeln“ ( <i>thought and action</i> ) . . .	11
2.2.1.2	Rituale als Verkörperung ( <i>embodiment</i> ) . . . . .	12
2.2.2	Ritual und Gedächtnis . . . . .	13
2.2.2.1	Grundaspekte der gegenwärtigen Gedächtnisforschung. . .	14
2.2.2.2	Rituelle Kompetenztheorie ( <i>competence approach</i> : Lawson/McCauley) . . . . .	14
2.2.2.3	Rituelle Gedächtnisformen ( <i>modes of religiosity</i> : Harvey Whitehouse) . . . . .	16
2.2.2.4	Die Bildung des expliziten Langzeitgedächtnisses im Ritual (István Czachesz) . . . . .	18
2.3	Zusammenfassung und Weiterführung . . . . .	20
2.3.1	Die <i>Ritual Studies</i> . . . . .	20
2.3.2	... und ihre Chancen für die Augustinusforschung . . . . .	21
3	Ritualerfahrungen und Ritualisierung im Leben Augustins . . . . .	25
3.1	Augustins eigene Ritualerfahrungen . . . . .	27
3.1.1	Katechumenatsbeginn nach der Geburt ( <i>conf.</i> 1, 17) . . . . .	27
3.1.2	Taufanmeldung und Taufe in Mailand im Jahr 387 ( <i>conf.</i> 9, 14) . . . . .	29

3.1.2.1	Augustins Deutung der Kompetenzzeit im Rückblick ( <i>f. et op. 9</i> ) . . . . .	30
3.1.2.2	Augustins Taufe in der Osternacht 387 ( <i>conf. 9, 14</i> ) . . . . .	30
	Exkurs: Taufvorbereitung und Taufe bei Ambrosius von Mailand . . . . .	31
3.2	Augustins Ritualpraxis und Ritualkritik im Alltag als Priester und Bischof von Hippo . . . . .	33
3.2.1	Die Bischofsaudienz ( <i>audientia episcopalis</i> ) als ritualisiertes Alltagsgeschäft . . . . .	34
3.2.2	Ritualisierung und Ritualkritik durch Liturgie und Predigt nach der Darstellung von <i>ep. 29</i> . . . . .	35
3.2.2.1	Der Verlauf der Tage um das Fest der Himmelfahrt Christi und der Depositio des Leontius nach <i>ep. 29</i> . . . . .	36
3.2.2.2	Gottesdienstformen und Gebetszeiten bei Augustin ausgehend von <i>ep. 29</i> . . . . .	39
3.2.2.2.1	Zum (eucharistischen) Gottesdienst . . . . .	40
3.2.2.2.2	Zum Tagzeitengebet und der „geistlichen Feierversammlung“ ( <i>spiritalis celebrationis conventus</i> ) . . . . .	41
3.2.2.3	Zur Inszenierung der Lesungen in Gottesdiensten und Predigten . . . . .	45
3.2.2.4	Predigt und Predigtvorbereitung bei Augustin . . . . .	46
3.3	Zusammenfassung und Weiterführung . . . . .	49
4	Der Beginn des Katechumenates als Hinführung zum trinitarischen Glauben durch Katechese und Riten . . . . .	53
4.1	Die inhaltliche Vermittlung des trinitarischen Glaubens nach der Darstellung von <i>De catechizandis rudibus</i> . . . . .	54
4.1.1	Begriffsklärung, Aufbau und Grundintention von <i>cat. rud.</i>	54
4.1.2	Inhaltliche Schwerpunkte bei der Aufnahme in den Katechumenat . . . . .	56
4.1.2.1	<i>Christum narrare</i> . . . . .	58
4.1.2.2	... <i>Trinitate perfrui</i> . . . . .	59
4.1.3	Inhaltliches Zwischenfazit zu <i>cat. rud.</i> . . . . .	60
4.2	Ritualanalyse zum Beginn des Katechumenates . . . . .	60
4.2.1	Die Ritualakteure . . . . .	61
4.2.1.1	Der Katechet . . . . .	61
4.2.1.2	Die Initianden . . . . .	63
4.2.2	Ritualraum und Setting . . . . .	63
4.2.3	Die Ritualabsprache . . . . .	64
4.2.4	Die Deutung des Aufnahme-rituals in den Katechumenat . . . . .	65
4.2.4.1	Rituale als Zeichen des Heilswirkens des trinitarischen Gottes ( <i>cat. rud.</i> ) . . . . .	66

4.2.4.1.1	Zum Sakramentenbegriff Augustins . . . . .	67
4.2.4.1.2	Zur Interpretation von <i>commendare</i> zwischen „ins Gedächtnis einprägen“ und „ans Herz legen“ . . . . .	68
4.2.4.1.3	Zwischenfazit zur Ritualdeutung nach <i>cat. rud.</i> . . . . .	70
4.2.4.2	Der Katechumenatsritus und seine Deutung nach der Darstellung von <i>De peccatorum meritis</i> 2, 42 . . . . .	71
4.2.5	Rekonstruktion und Interpretation der Ritualinstrumente	72
4.2.5.1	Das Kreuzzeichen ( <i>signo [Christi] signare</i> ) . . . . .	72
4.2.5.2	Das Gebet unter Handauflegung ( <i>oratio manus inpositionis</i> )	74
4.2.5.3	Die Salzgabe ( <i>sale condire</i> ) . . . . .	77
4.3	Zusammenfassung und Weiterführung . . . . .	78
4.3.1	Glaubensinhalt . . . . .	79
4.3.2	... und Ritual am Beginn des Katechumenats . . . . .	79
5	Heortologische Skizze des Osterfestkreises in Hippo . . . . .	83
5.1	Vorbemerkungen zur Notwendigkeit und den Grenzen der Darstellung . . . . .	83
5.2	Zur Darstellung des Osterfestkreises in Hippo zur Zeit Augustins . . . . .	86
5.2.1	Der Spannungsbogen der Quadragesima bis zur Ostervigil	87
5.2.1.1	Die <i>hebdomada novissima</i> („Karwoche“) . . . . .	89
5.2.1.1.1	Das „österliche Triduum“ als Konstrukt des 20. Jahrhunderts? . . . . .	89
5.2.1.1.2	Die liturgische Entfaltung der <i>hebdomada novissima</i> zur Zeit Augustins . . . . .	90
5.2.1.1.3	Zwischenfazit zur <i>hebdomada novissima</i> . . . . .	92
5.2.2	Die Ostervigil als Schnittpunkt der Spannungsbögen . . . . .	93
5.2.2.1	Die rekonstruierten biblischen Lesungen der Ostervigil . . . . .	94
5.2.2.2	Hypothesen zur Makrostruktur der Ostervigil . . . . .	94
5.2.2.3	Die bibeltheologische Dynamik und theologische Entfaltung der Ostervigil . . . . .	96
5.2.2.4	Die Feier der Taufe und der ersten Eucharistie in der Ostervigil . . . . .	99
5.2.3	Der Spannungsbogen der Quinquagesima von Ostersonntag bis Pfingsten . . . . .	100
5.2.3.1	Die Osteroktav . . . . .	100
5.2.3.1.1	Der Ostervormittagsgottesdienst als nachgeholte Ritualeinführung der <i>infantes</i> in die Eucharistie . . . . .	100
5.2.3.1.2	Der Osternachmittag als Beginn thematischer Predigtreihen . . . . .	101
5.2.3.1.3	Die Osteroktagvgottesdienste im Zeichen der evangelischen Auferstehungsgeschichten . . . . .	102

5.2.3.1.4	Die Zahlensymbolik als <i>sacramentum</i> . . . . .	103
5.2.3.1.5	Die Entlassung der <i>infantes</i> am Sonntag der Oktav – <i>post dies octo</i> . . . . .	105
5.2.3.2	Die Gottesdienste während der Quadragesima und Quinquagesima . . . . .	106
5.2.3.3	Christi Himmelfahrt – <i>caput enim in caelum</i> . . . . .	106
5.2.3.4	Pfingsten ( <i>adventus Spiritus sancti</i> ) als Abschluss des Osterfestkreises . . . . .	108
5.2.3.4.1	Die Feier der Pfingstvigil in Karthago . . . . .	109
5.2.3.4.2	Die Frage nach einer Taufe in einer Pfingstvigil in Hippo . . . . .	109
5.2.3.4.3	Der Pfingstsonntag – <i>adventus Spiritus sancti</i> . . . . .	110
5.2.3.4.4	Die Versammlung am Pfingstnachtsmittag . . . . .	111
5.3	Zusammenfassung und Weiterführung . . . . .	112
5.3.1	Die Quadragesima als <i>imitatio</i> der <i>humilitas</i> Christi . . . . .	112
5.3.2	Die Ostervigil als <i>transitus</i> zum <i>reviviscere</i> mit Christus . . . . .	113
5.3.3	Die Quinquagesima als Wandel im Glauben zur ewigen <i>requies</i> . . . . .	113
5.3.4	... und deren „sakramentaler“ Nachvollzug . . . . .	114
6	Die Kompetenzzeit als spezielle Einführung in den trinitarischen Glauben durch Rituale und Unterweisung . . . . .	117
6.1	Die Rituale der Kompetenzzeit . . . . .	119
6.1.1	Die Fastenpraktiken der Quadragesima . . . . .	120
6.1.2	Die <i>nomenclatio</i> als Ritualvereinbarung . . . . .	122
6.1.3	Verlauf und Deutung exorzistischer Handlungen der Kompetenzzeit . . . . .	124
6.1.3.1	Augustins <i>scrutare</i> -Begriff . . . . .	124
6.1.3.2	Die Annahme eines großen Exorzismus mit Skrutinium als Voraussetzung für die Rückgabe des Taufsymbols acht Tage vor Ostern . . . . .	125
6.1.3.2.1	Darstellung der These von Suzanne Poque . . . . .	125
6.1.3.2.2	Beurteilung der Poque'schen These . . . . .	127
6.1.3.3	Die Verortung des großen Prüfexorzismus am Beginn der Kompetenzzeit . . . . .	131
6.1.3.4	Die Exorzismusschelte im Namen der Trinität (s. 216, 10) . . . . .	132
6.1.4	Die Hypothesen zur Chronologie der Übergaberiten der Kompetenzzeit . . . . .	135
6.1.4.1	Zur Chronologie der <i>traditiones</i> und <i>redditiones symboli</i> und <i>orationis Dominicae</i> . . . . .	135
6.1.4.2	Zur Frage einer Einführung in die Taufe . . . . .	139
6.1.5	Zwischenfazit zu den Ritualen der Kompetenzzeit . . . . .	141

6.2	Die Darstellung des trinitarischen Glaubens in den <i>sermones</i> anlässlich der Übergaberiten der Kompetenzzeit . . . . .	143
6.2.1	Die <i>sermones</i> über das Taufsymboll (ss. 212–215) . . . . .	145
6.2.1.1	<i>Sermo in traditione symboli</i> (s. 212) . . . . .	145
6.2.1.1.1	Klärung der Einleitungsfragen . . . . .	146
6.2.1.1.2	Erstübersetzung von s. 212 . . . . .	146
6.2.1.1.3	Zusammenfassende Gliederung von s. 212 . . . . .	151
6.2.1.1.4	Darstellung des Gedankenfortschrittes von s. 212 . . . . .	153
6.2.1.1.5	Die Entfaltung des trinitarischen Glaubens nach s. 212 . . . . .	154
6.2.1.1.5.1	Rekonstruktion des Taufsymbols . . . . .	155
6.2.1.1.5.2	Rhetorische Merkmale von s. 212 . . . . .	155
6.2.1.1.5.3	Bibelstellen der (trinitäts-)theologischen Argumentation . . . . .	155
6.2.1.1.6	Zwischenbilanz zu s. 212 . . . . .	157
6.2.1.2	<i>Sermo in redditione symboli</i> (s. 215) . . . . .	158
6.2.1.2.1	Klärung der Einleitungsfragen . . . . .	158
6.2.1.2.2	Inhaltliche Zusammenfassung von s. 215 . . . . .	159
6.2.1.2.3	Gliederung von s. 215 . . . . .	159
6.2.1.2.4	Zum trinitätstheologischen Argumentationsverlauf von s. 215 . . . . .	161
6.2.1.2.5	Zwischenbilanz zu s. 215 . . . . .	167
6.2.1.3	Ritualanalytische Beobachtungen zu den Symbolansprachen . . . . .	168
6.2.1.3.1	Zur Adressaten- und (liturgischen?) Kontextfrage der Symbolansprachen . . . . .	168
6.2.1.3.2	Zum Ritualakteur und Ritualraum der Symbolansprachen . . . . .	170
6.2.1.4	Form und Funktion des von Augustin verwendeten Taufsymbols . . . . .	171
6.2.1.4.1	Die Rekonstruktionsversuche der älteren Symbolforschung . . . . .	172
6.2.1.4.2	Form und Funktion des Taufsymbols nach der Darstellung der <i>sermones in traditione et redditione symboli</i> . . . . .	174
6.2.1.5	Trinitätstheologische Deklamationen der Symbolansprachen . . . . .	177
6.2.1.5.1	Auflistung der Passagen . . . . .	177
6.2.1.5.2	Zusammenfassende Charakterisierung der trinitätstheologischen Deklamationen . . . . .	179
6.2.1.6	Zwischenfazit zu den <i>sermones in traditione et redditione symboli</i> . . . . .	180
6.2.1.6.1	Die Ausbildung von explizitem, inhaltlich-thematischem Langzeitgedächtnis im Ritual . . . . .	180

6.2.1.6.2	Die hermeneutische und mnemotechnische Funktion des Taufsymbols . . . . .	181
6.2.2	Die <i>sermones</i> über das Vaterunser (ss. 56–59auct.) . . . . .	183
6.2.2.1	Klärung der Einleitungsfragen von s. 57 . . . . .	183
6.2.2.2	Inhaltliche Zusammenfassung von s. 57 . . . . .	184
6.2.2.3	Detaillierte Gliederung von s. 57 . . . . .	185
6.2.2.4	Besprechung der Predigten zur Übergabe des Vaterunser anhand von s. 57 . . . . .	190
6.2.2.4.1	Zur trinitätstheologischen Perspektive der Vaterunserpredigten . . . . .	191
6.2.2.4.2	Zur Adressatenfrage der Vaterunserpredigten . . . . .	193
6.2.2.4.3	Zum Zusammenhang zwischen der Brotbitte und dem (täglichen?) Eucharistieempfang . . . . .	194
6.2.2.4.4	Die Vergebungsbitte als „tägliche Taufe“ (s. 213 [= Guelf. 1], 9) . . . . .	196
6.2.2.5	Zwischenfazit zu den <i>sermones in traditione orationis Dominicae</i> . . . . .	198
6.2.2.5.1	Inhalt und Ritual . . . . .	198
6.2.2.5.2	Zum (liturgischen?) Kontext . . . . .	199
6.2.2.5.3	Zum Adressatenkreis . . . . .	200
6.3	Zusammenführung und Überleitung . . . . .	201
6.3.1	Die Kompetenzzeit als ritualisierter Wegprozess . . . . .	201
6.3.2	... und dessen inhaltliche Deutung . . . . .	202
6.3.3	... als praktische Trinitätslehre . . . . .	203
7	Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	205
7.1	Augustins praktische Trinitätslehre als gedeutete Ritualerfahrung . . . . .	206
7.2	... und Ritualerinnerung . . . . .	209
7.3	... und ihr Gewinn für die Augustinusforschung . . . . .	212
8	Literaturverzeichnis . . . . .	215
8.1	Vorbemerkungen . . . . .	215
8.2	Quellen (Texte und Übersetzungen) . . . . .	216
8.2.1	Biblische Quellen . . . . .	216
8.2.2	Autoren griechischer und lateinischer Sprache . . . . .	216
8.2.3	Konzilien, Textsammlungen, Corpora . . . . .	222
8.3	Nachschlagewerke, Lexika und Hilfsmittel . . . . .	223
8.4	Sekundärliteratur . . . . .	224
9	Stellenregister . . . . .	243